

LE02: Identitätsbildung & Raumkonstruktion

Die Identität eines Menschen entwickelt sich im Austausch mit anderen auf Basis verschiedener Einflüsse und Informationen. Schon immer mussten dazu (persönlich) relevante und bedeutsame Informationen aus einem Fluss von Informationen herausgefiltert werden. Soziale Netzwerke sind in diesem Kontext „Bereitsteller“: Sie bieten räumliche, politische und gesellschaftliche Wahrheiten an. Inwiefern diese Ideen Identität konstruieren und bestätigen oder herausfordern und Anlass von Dekonstruktion werden, ist dabei offen. Im 2. Teil der Fortbildung sollen diese vielfältigen Prozesse der Identitätsbildung an Beispielen aus den sozialen Medien erörtert werden. Zudem werden die Wechselwirkungen zwischen der Selbstdarstellung in Reise- und Urlaubsbildern in den sozialen Medien und der Nutzung und Konstruktion von Räumen diskutiert.

Inhalte der Lerneinheit

- Bedeutung von sozialen Medien für die Identitätsbildung.
- Zusammenhänge zwischen Raumkonstruktionen und Identitätsbildung.
- Auswirkungen der Darstellung von Urlaubsorten in sozialen Medien auf die lokalen Begebenheiten.

Arbeitsblatt

- [LE02: Identitätsbildung und Raumkonstruktion](#)

Lernergebnisse & Kompetenzen

Nach dieser Einheit können Sie

- Identitätsbildungsprozesse im Kontext digitaler Medien untersuchen.
- Auswirkungen von sozialen Medien auf Reiseziele und Urlaubsorte diskutieren.
- Die Thematik für den Unterricht aufbereiten.

From:
<https://www.foc.geomedienlabor.de/> - Frankfurt Open Courseware

Permanent link:
https://www.foc.geomedienlabor.de/doku.php?id=courses:lehrende:fortbildung_viralegesellschaft:lerneinheit:le02:start&rev=1666264135

Last update: 2025/09/29 14:19

